

Tag des Apfels – das Highlight im Obstgartenjahr!



Tag des Apfels

Streuobst-AG Gießen in Koordination mit
Obst- und Gartenbauverein Wieseck e.V.
und der IJB-Gießen

Sonntag, 13. Sept. 2020
12-18 Uhr

auf dem Gelände "Hardtgärten" in
Gießen (Nähe Heuchelheim)
Ludwig-Schneider-Weg

Apfel- und Birnensortenbestimmung
große Sortenausstellung, Führungen
durch die Gärten und vieles mehr
Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt

Gemäß der COVID-19
Pandemievorschriften, bitten wir Sie, einen
Mund-/Nasenschutz zu tragen



Unser Leben ist coronabedingt zwar eingeschränkt, aber das Leben in der Natur geht weiter und unsere Obstbäume und Gärten kennen keine Coronakrise. Die Streuobstwiesen-AG der Stadt Gießen in Koordination mit dem Obst- und Gartenbauverein Wieseck e.V. und der IJB Gießen (gemeinnützige Gesellschaft für Integration, Jugend- und Berufsbildung) laden Sie herzlich zum „Tag des Apfels“ am Sonntag, 13. September, von 12-18 Uhr ein.

Veranstaltungsort ist ein für die meisten von uns noch unbekanntes Areal direkt zwischen Gießen und Heuchelheim auf dem Gelände der ehemaligen Fa. Schneider „In den Hardtgärten“ am Ende des Ludwig-Schneider-Wegs. Dort hat die IJB aus

einem verwahrlosten Bauschuttgrundstück eine grüne, blühende Landschaft gestaltet. Vieles ist schon entstanden, vieles kommt noch hinzu.

Am „Tag des Apfels“ können Sie das Gelände bei Führungen kennenlernen. Außerdem warten viele Aussteller und Programmpunkte auf Sie. Bringen sie eigene Äpfel oder Birnen mit, um von dem anwesenden Pomologen Stefan Kahl gegen einen kleinen Unkostenbeitrag die Sorte bestimmen zu lassen oder vergleichen Sie die verschiedenen Apfel- und Birnensorten, die Sie in einer Ausstellung finden werden. Weitere Teilnehmer an diesem Tag sind neben der IJB die Streuobst AG der Stadt Gießen, der Obst- und Gartenbauverein Wieseck e.V. mit Obstausstellung und Sortenbestimmung, der BUND Kreisverein Gießen, der Verein für Natur- und Vogelschutz Villingen mit einer Nistkästenausstellung, die Gießener Arbeitsloseninitiative, der Imkereiverband Gießen, der neue Ernährungsrat Gießen, die Kelterei Schmidt, die Baumschulen Rinn und Engelhardt sowie der Warthof Grünberg und der Untere Hardthof. Auch ein Schäfer und der Imkerverein Gießen werden vor Ort sein. Die Beteiligten freuen sich auf interessierte Besucher.

Da das Gelände sehr weitläufig ist, dürfen bis zu 250 Personen gleichzeitig diese außergewöhnliche Veranstaltung besuchen. Wegen Corona sind Mund- und Nasenschutzmasken direkt vor und auf dem Gelände Pflicht, im extra ausgeschilderten Essensbereich kann die Maske abgenommen werden. Sicherlich ist es sinnvoll, dass nicht alle Interessenten gleich zu Beginn der Veranstaltung kommen, sondern sich auf den Tag verteilen. Bei schlechtem Wetter steht eine große belüftete Halle zur Verfügung. Für das leibliche Wohl wird mit vielfältigsten Angeboten bestens gesorgt sein.

Sie erreichen das Gelände entweder mit der Buslinie 24 (Ausstieg Heuchelheim-Ost), oder aber mit dem Fahrrad oder Auto. Da Parkplätze limitiert sind, empfehlen die Veranstalter, Fahrgemeinschaften zu bilden. Aus Richtung Gießen kommend biegen Sie an der ersten Ampel in Heuchelheim rechts ab auf den Ludwig-Schneider-Weg und folgen der Ausschilderung.